



# FÖRDERVEREIN BAUAKADEMIE

BAUAKADEMIE: INTERNATIONALES ZENTRUM FÜR DIE NACHHALTIGE GESTALTUNG VON LEBENSÄÄUMEN

Glienicker Straße 36, D-14109 Berlin, Telefon: +49 30 805 54 63, Fax: +49 30 80 60 21 74, foerderverein-bauakademie@itskom.net

Förderverein Bauakademie Glienicker Straße 36, 14109 Berlin

Verlag Der Tagesspiegel GmbH

Abteilung Leserbriefe

Askanischer Platz 3

10963 Berlin

e-mail: leserbriefe@tagesspiegel.de

Berlin-Wannsee, den 2. November 2016

## **Leserbrief zum Beitrag von Herrn Prof. Dipl.-Ing. Kollhoff im Tagesspiegel vom 31. Oktober 2016 zum Wiederaufbau und Nutzung der Bauakademie**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beitrag von Herrn Prof. Dipl.-Ing. Kollhoff am 31. Oktober zum Wiederaufbau und zur künftigen Nutzung der Schinkelschen Bauakademie bedarf des Widerspruchs und Ergänzungen, um Irritationen in der interessierten Öffentlichkeit zu vermeiden. Zunächst ist es aber erfreulich, dass der Verein Internationale Bauakademie Berlin (IBB) einerseits nicht mehr wie bei dessen Gründung den Betrieb eines Architekturmuseums in der wieder aufgebauten Bauakademie zum Ziel hat, sondern andererseits sich den vom Förderverein Bauakademie vertretenen Nutzungsvorstellungen annähert. Der Förderverein und die Errichtungsstiftung Bauakademie setzen sich für die Bildung des Schinkelforums, einem internationalen Zentrum in der Bauakademie zur Wissensvermittlung und zum Wissensaustausch in den interdisziplinären Gebieten der Wertschöpfungskette Bauen einschließlich der Immobilienwirtschaft unter Berücksichtigung der Digitalisierung – 4.0 – ein, das in der Bauakademie untergebracht werden soll.

Die Formulierung hinsichtlich der von Herrn Prof. Dipl.-Ing. Kollhoff favorisierten Schule der Internationalen Bauakademie ist verschieden interpretierbar. Entweder wäre eine derartige Akademie noch vom Verein IBB oder Dritten zu gründen, welche jeweils die Schule betreiben. Offen bleibt, wer und wie die Einrichtung und der Betrieb der Einheit finanziert werden soll. Auszuschließen wäre, dass die Öffentliche Hand das Bauwerk errichtet, das dann von einer privaten Institution genutzt wird.

Die Ausführungen zum Abschluss des Beitrags dürften jedoch überholt sein. Die erwähnte Baugenehmigung für den aus dem seinerzeitigen Bieterverfahren hervorgehenden Investor ist abgelaufen, und die beantragte Verlängerung wurde mit Bescheid- Nr. 2012 /3055 vom 6.2.2013 des Stadtentwicklungsamts des Bezirks Berlin Mitte abgewiesen.

Ferner befindet sich das Bauakademiegrundstück nicht im Eigentum des Vereins IBB. Richtig ist, dass das Land Berlin dem Verein IBB seit dessen Gründung das Grundstück mit bestimmten Auflagen zum Betrieb der Bauakademiesimulation bis spätestens zum Zeitpunkt eines Baubeginns seitens eines Investors überlassen hat. Nunmehr soll es im Wege der Erbpacht einem Investor zur Verfügung gestellt werden. Dies geht auf einen Beschluss des Portfolioausschusses der Berliner Immobilienmanagement GmbH von August vorigen Jahres hervor. Ein möglicher Investor könnte allerdings auch der Verein IBB sein, zu dessen Mitgliedern u.a. die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und eine Reihe von Museen mit umfangreichen Architekturbeständen gehört. Dies schließt Herr Prof. Dipl.-Ing. Kollhoff aber mit dem Hinweis aus, dass entweder das Land Berlin die Finanzierung des Wiederaufbaus (auch des Betriebs?) übernehmen sollte oder einem Investor den Weg (dazu?) ebnen möge.

Die unsachliche Wertung der Arbeit des Fördervereins Bauakademie durch Herrn Prof. Dipl.-Ing. Kollhoff wollen wir hier nicht kommentieren.

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Bauakademie

Prof. Dr. Willi Hasselmann  
- Zweiter stellv. Vorsitzender -

Wolfgang Schoele  
- Vorsitzender -

Förderverein für die Schinkelsche Bauakademie e.V.

Konto bei der Deutschen Bank AG, IBAN: DE09 1007 0000 0124 9127 00, BIC: DEUTDE33XXX

www.foerderverein-bauakademie.de; VR: 15550 B AG Charlottenburg; Steuer-Nr.: 27/665/60070 FA f. Körperschaften I, 14057 Berlin

Vorstand: Wolfgang Schoele (Vorsitzender), Prof. Dr. Karin Albert (erste stellv. Vorsitzende), Prof. Dr.-Ing. Willi Hasselmann (zweiter stellv. Vorsitzender),

Olaf Gruber (Schriftführer), Dr. Jochen Hucke, Dipl.-Ing. Peter Klein (Schatzmeister), Prof. Dr. Rudolf Schäfer

Ehrenmitglieder: Dipl.-Ing. Hans-Joachim Arndt (verstorben), Prof. Dr. Winfried Baer (verstorben), Dipl.-Ing. Horst Draheim